



Strategie der EDK für den Umgang mit Wandel durch Digitalisierung im Bildungswesen; Ziele: Verabschiedung

Das Generalsekretariat berichtet:

- 1 Die EDK sieht in ihrem Tätigkeitsprogramm 2015–2019 vor, eine Strategie zur Digitalisierung im Bildungsbereich zu erarbeiten.
- 2 Das Generalsekretariat hat die Arbeiten 2016 an die Hand genommen. Ausgehend von einer Standortbestimmung der ICT-Strategie von 2007 und deren Umsetzung und unter Berücksichtigung von kantonalen Grundlegenden Dokumenten zur Digitalisierung im Bildungswesen hat es mit Vertreterinnen und Vertretern der kantonalen Verwaltungen und weiteren zentralen Akteuren des Bildungswesens die Bedürfnisse und Herausforderungen im Zusammenhang mit der Digitalisierung erhoben. Dabei wurde dem Austausch mit Berufsverbänden (Lehrerinnen und Lehrer, Schulleiterinnen und Schulleiter) und den pädagogischen Hochschulen, ebenso wie mit den Fachkonferenzen und Fachagenturen der EDK grosses Gewicht beigemessen.
- 3 Als erstes Produkt in diesem Prozess wurden *Ziele* der EDK für den Umgang mit Wandel durch Digitalisierung im Bildungswesen erarbeitet. Diese sind als dynamische Ziele zu verstehen und sollen den heutigen Stand der Entwicklungen und Bedürfnisse wiedergeben. Dem digitalen Wandel werden aber auch diese Ziele unterworfen sein. Sie werden sporadisch angepasst werden müssen.
- 4 Die Ziele sollen in einem zweiten Schritt mit Massnahmen zur Zielerreichung ergänzt werden. Das Generalsekretariat soll beauftragt werden, eine Massnahmenplanung (Priorisierung, Akteure, Zuständigkeiten) zu erarbeiten und diese im März 2019 der Plenarversammlung vorzulegen.
- 5 Das Generalsekretariat steht in den Fragen der Digitalisierung im engen Kontakt mit dem Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI). Die Strategie war auch Thema im gemeinsamen Koordinationsausschuss Digitalisierung, in dem ebenfalls die zu erarbeitenden Massnahmen beraten werden sollen.
- 6 Der Vorstand hat an seiner Sitzung vom 3./4. Mai 2018 das Geschäft beraten und zuhanden der Plenarversammlung verabschiedet.

Die Plenarversammlung beschliesst:

- 1 Die *Strategie der EDK für den Umgang mit Wandel durch Digitalisierung im Bildungswesen* wird verabschiedet.
- 2 Das Generalsekretariat wird mit der Erarbeitung eines Massnahmenplans im Sinne der Erwägungen beauftragt.

Bern, 21. Juni 2018

Schweizerische Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren

Im Namen der Plenarversammlung:

sig.

Susanne Hardmeier
Generalsekretärin

Anhang:

- Strategie Digitalisierung. Strategie der EDK vom 21. Juni 2018 für den Umgang mit Wandel durch Digitalisierung im Bildungswesen

Zustellung an:

- Konferenzmitglieder

Dieser Beschluss wird auf der Website der EDK publiziert.

232.2-1.11 – ako/af